

September-Ausgabe des Newsletter

Eigentlich sollte der Newsletter immer nur 2 Seiten lang sein. Aber im September gibt es so viele Veranstaltungen und Ereignisse, dass es mal wieder 4 Seiten geworden sind. Das ist erfreulich. Besonders hinweisen möchten wir auf den Start des Fahrrad-Klima-Tests (s.u.)

Fahrradklimatest 2026



Am 1.9.2026 startet - wie alle 2 Jahre - der neue Fahrradklima-Test. Daran können alle Bewohner:innen Deutsch-

lands teilnehmen und beurteilen, wie sie das Fahrradklima in ihrer Stadt empfinden. Wir sind schon gespannt, wie aktuell das Fahrradklima in Bremerhaven beurteilt wird. Vor 2 Jahren war Bremerhaven aus dem tiefen Sumpf der letzten Plätze der Städte über 100.000 Einwohner angestiegen in das untere Mittelfeld - erstmalig und ein echter Erfolg. Ein wenig schade ist, dass einige unmittelbar bevorstehende Verbesserungen noch nicht fertig sind: die Umwandlung von "Am Wischacker" und der Hartwigstraße in eine Fahrradstraße, der Aufbau der Mobilitätsstation hinter der großen Kirche und die komplette Erneuerung der Fahrradausschilderung in der ganzen Stadt. Die Besonderheit des diesjährigen Klimatests: Die Einschätzung von Kindern und Jugendlichen wird in einem Extra-Fragebogen erfragt. Ab 01.09. kann man sein Urteil abgeben auf fkt.adfc.de. Auch ist es wieder möglich, per Post an der Umfrage teilzunehmen. Die Fragebögen sind in unserem Büro oder über die Tel.Nr. 01702128667 erhältlich.

Europäische Mobilitätswoche



Die Stadt Bremerhaven nimmt auch in diesem Jahr wieder an der Europäischen Mobilitätswoche (EMW) teil, die jedes Jahr in der EU vom 16. bis 22. September

stattfindet und den Schwerpunkt auf eine nachhaltige Mobilität legt. In diesem Rahmen finden zahlreiche Veranstaltungen statt, die in den folgenden Abschnitten zu finden sind. Da das Programm zum Redaktionsschluss noch nicht vollständig war, kann man sich unter diesem [Link](#) über den jeweiligen aktuellen Stand informieren.

4. Bremerhavener Lastenrad-Festival



Am **19. September** findet das diesjährige Lastenrad-Festival ab 14.00 Uhr auf dem Waldemar-Becké-

Platz statt. Das Bremerhavener Lastenrad-Festival hat sich in den vergangenen Jahren als beliebtes Event für Interessierte, Familien und Fahrrad-Begeisterte etabliert. Die Team-Challenge (Geschicklichkeits-Wettbewerb auf dem Lastenrad) ist eine tolle Gelegenheit, das Lastenrad auf spielerische Weise kennenzulernen und gemeinsam einen erlebnisreichen Tag zu verbringen. Dabei geht es weniger um Höchstleistungen als vielmehr um Freude an Bewegung, Gemeinschaft und nachhaltiger Mobilität. Daneben gibt es ein vielfältiges Programm rund um Lastenräder, nachhaltige Mobilität und Mitmachaktionen mit Musik und Genuss.

Pedelec-Training 18.09.2026, 14.00 Uhr



Pedelecs sind nicht mehr wegzudenken aus dem Fahrradalltag. Ihr Anteil nimmt zu und ermöglicht oder erleichtert vielen

das Radfahren, die sonst zurückhaltender wären. Aber das Pedelec-Fahren hat auch besondere Tücken. Die leicht zu erreichende höhere Geschwindigkeit erhöht besonders an Unebenheiten die Sturzgefahr und verlängert den Bremsweg. Das höhere Gewicht macht das Manövrieren bei niedrigen Geschwindigkeiten schwerer. Um diese Probleme besser meistern zu können, bietet der

ADFC im Rahmen der EMW ein Pedelec-Training an. Der Trainingsort findet sich, sobald festgelegt, unter diesem [Link](https://bremerhaven.adfc.de) oder <https://bremerhaven.adfc.de>

Stadtarchivjubiläums-Tour 21.09.2026



Im Rahmen der EMW findet anlässlich des 100. Geburtstages des Stadtarchivs eine Radtour statt, bei der die Leiterin, Frau Dr. Julia Kahleyß, die bewegte Geschichte des Archivs mit seinen wechselnden Standorten darstellt. Treffpunkt 13.00 Uhr in der Klusmannstraße 7 vor der ehemaligen Polizeiwache Geestemünde.

Fishtown Women Bike Ride: 20.09.26



Mit geschmückten Rädern, Musik und guter Stimmung wird bei dem dritten **FWBR** für mehr Sichtbarkeit und Sicherheit von Frauen im Radverkehr geworben. Das Fahrrad bietet viel Potenzial, Gleichberechtigung in der Mobilität zu fördern. Im Rahmen der **EMW** sind alle Frauen, Familienangehörige und Freunde eingeladen, die Freude am Radfahren haben. Start ist um 14.00 Uhr auf dem Theodor-Heuss-Platz. Die Tour endet auf dem Gelände des Zollis/Beets/Kistnerstr.

Energie- und Klimastadttag 13.09.2026



In diesem Jahr findet der Energie- und Klimastadttag am 13.09. von 10.00 bis 17.00 Uhr erneut im Schaufenster Fischereihafen statt. Auch der ADFC ist dort mit einem Stand vertreten und bietet dort auch wieder Fahrrad-Codierungen an (Personalausweis und Kaufbeleg erforderlich!). Weiteres auf energie-und-klimastadttag.de.

2. „Wärmepumpen“-Radtour 2.10.2026



An diesem Tag lädt „energie-konsens“ um 14.00 Uhr zur 2. Wärmepumpen-Radtour mit Start am Theodor-Heuss-Platz ein. Auf dem Fahrrad

geht es zu mehreren Gebäuden mit Wärmepumpen, über die man vom Leiter des Zentrums, Heinfried Becker, Näheres erfährt. Unter anderem geht es zum Wohnbunker am Leher Tor und einem Wohngebäude in der Alten Bürger. Die Tour endet nach ca 2 Std. wieder am Klima Bau Zentrum Bremerhaven und klingt mit kleinen Snacks sowie Getränken aus.

Rikschafahrten für das Elisabeth-Haus



Das Riksha-Team des ADFC fährt seit diesem Sommer erstmals auch mobilitätseingeschränkte Menschen aus dem Elisabeth-Haus. Dieses Angebot wurde mit großer Freude aufgenommen. Unverändert werden Menschen aus dem Gerhard-von-Heukelum-Haus, dem Lotte-Lemke-Haus und der Tagespflege der AWO und des Pflegedienstes Unterweser gefahren. Menschen mit eingeschränkter Mobilität können uns für eine Fahrt ins Grüne mit der Riksha kontaktieren unter Tel. 015231627439 oder über Mail.

Langsames Treten – höhere Sturzgefahr

Herbst und Winter stehen vor der Tür – und damit nasse und bisweilen glatte Oberflächen auf den Straßen und Radwegen. Schnelleres Treten bewirkt, dass der Körper leichter im Gleichgewicht bleibt und so Stürze vermieden werden können. Leider verführen die Pedelecs viele Menschen, langsamer und dafür mit mehr elektrischer Unterstützung zu treten. Das führt aber zu ausgiebigeren Rumpfverlagerungen und fördert so Stürze. Der Tipp: ein wenig runterschalten und schneller treten. Gut ist eine Tretfrequenz zwischen 60 und 85 pro Minute.

Knotenpunkt Georg-/Nansenstraße



Mehrfach wurde beim ADFC angefragt, ob am Ende der Bushaltestelle vor dem neuen Polizeigebäude in der Georgstraße der auf die Bushaltestelle geleitete Radweg seinen provisorischen Charakter behalten werde. Nun ist er wiederhergestellt mit 2 Spuren vor der Nansenstraße und Rotmarkierung der Geradeauspur.

Rock am Fleeth – Anfahrt mit dem Rad



Am 27.06. fand ein wunderbares Rockkonzert mit verschiedenen Bands Am Fleeth statt, besonders schön die Bühne unter der großen Linde. Bemerkenswert war neben der Musik, dass die Besucher:innen dem Wunsch der Veranstalter nachkamen, wegen der wenigen Autoparkplätze möglichst mit dem Fahrrad anzureisen. Von den Veranstaltern war für genügend Fahrradparkplätze gesorgt. Ein Lob für die Veranstaltenden und ein Dank an die Teilnehmenden.

Wasserstoff-Radtour - 43 Teilnehmende



Am 20.06.26 fand die Wasserstoff-tour mit den meisten Teilnehmern seit Beginn im Jahre 2022 statt. Zielorte waren die Hochschule (Thema: Verwendung von Wasserstoff in Motoren), das TTZ (neue Methoden zur Methanolproduktion und dafür erforderliche Umbaumaßnahmen im TTZ), sowie eine Werkshalle der Fa. Rönner (mögliche künftige Entwicklung von Offshore-Windkraft-Türmen, die nicht nur Strom produzieren, sondern auch ihren eigenen Elektrolyseur, ihre eigene Brennstoffzelle sowie Wasserstoffspeicher an Bord haben und damit quasi autonom sind). Zum Schluss ging es zum Testfeld des Hydrolab im Fischereihafen, wo die neuesten Forschungen und die zunehmende Kommerzialisierung der Wasserstofftechnik vorgestellt wurde. Nächste Tour: 19.06.2027.

FBG - langer Atem, dicke Bretter



Im Sommer 2020 wandte sich der ADFC zum ersten Mal an die FBG wegen der prekären Radwegsituation im Fischereihafen, u.a. Am Lunedeich. Wir stießen auf offene Ohren. 2023 ein neues Rad-

verkehrskonzept entwickelt und nach einer Besprechung mit uns noch minimal modifiziert. Und dann geschah lange nichts: Die Fördergelder standen nicht mehr zur Verfügung. Jetzt, 2026, gelang die Umsetzung mit besonderen EU-Mitteln. Wir danken der FBG, insbesondere den Herren Braatz und Marschalk von der FBG und der Climate Cooperation Fischereihafen dafür, dass dieses dicke Brett endlich gebohrt werden konnte.

Fahrradstraße Am Wischacker



Auch hier: Was lange währt, wird endlich gut. Schon Ende 2023 geplant, sollte der Baubeginn im Herbst 2024 sein. Es wurde Juli 2026. Glücklicherweise fiel das Projekt nicht dem Sparzwang zum Opfer. Aktuell sind die Umbaumaßnahmen noch in vollem Gange.

Stadtradeln 2027: gesichert

Wie wir aus zuverlässiger Quelle erfahren haben, ist die Finanzierung des Stadtradelns 2027 gesichert, nachdem wir ja 2026 zittern mussten. Voraussichtlich wird es im Mai stattfinden.



Fahrradunfälle – Der Helm schützt!



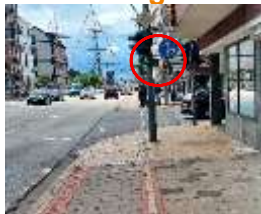
209 Fahrradunfälle gab es 2024 in Bremerhaven, davon 33 mit Kopfverletzungen. 17x waren Alleinunfälle durch Sturz die Ursache. Betroffen waren besonders Menschen über 70 Jahre (15x) und Frauen. 26% der verunglückten Frauen hatten Kopfverletzungen, aber nur 13% der verunglückten Männer. Das deckt sich mit großen Untersuchungen - auch der Firma ABUS, die Helme herstellt und herausfand, dass Frauen seltener Helm auf dem Rad tragen. Die Frisur kann man richten, den Kopf manchmal nicht.

Rotfärbung weiterer Fahrradfurten



Wie wir in den letzten Tagen feststellen konnten, sind weitere nicht-signalisierte Fahrradfurten in Bremerhaven rot eingefärbt worden, z.B. in Lehe im Bereich der nördlichen Hafenstraße und in der Rickmersstraße. Besonders freuen wir uns über die Rotfärbung an der Einmündung der Batteriestraße in die Hafenstraße. Hier hatte es immer wieder Beschwerden gegeben, dass viele Kraftfahrende mit hohem Tempo auf die Einmündung zufahren oder gar dem Radverkehr die Vorfahrt nehmen. Das wird nun hoffentlich seltener.

Manchmal geht es schnell!



Nachts fuhr ich mit dem Rad auf der Nordseite der Lloydstraße bei grüner Haupt-Ampel über die Bürgermeister-Smidtstraße

– und wäre um Haaresbreite überfahren worden. Der rechts abbiegende Autofahrer hatte die kombinierte Fußgänger-Radfahrer-Ampel gesehen, die 17 Sekunden vor der Hauptampel bereits rot anzeigt. Diese Ampel ist aber wegen verschiedener Masten und Schilder vom Rad aus praktisch nicht wahrnehmbar – vom Auto aus aber sehr gut. Das hätte mich beinahe Kopf und Kragen gekostet. Die Schilderung dieser inkompatiblen Regelung gegenüber den Behörden führte dazu, dass die Kombischeibe gegen eine reine Fußgängerscheibe innerhalb von weniger als 2 Tagen ausgetauscht wurde. Jetzt kann sich so etwas nicht wiederholen.

Fatbikes – eigentlich keine Fahrräder



Insbesondere aus den Niederlanden drängt einer neuer Elektro-radtyp nach Deutschland. Das „Fatbike“. Man sieht es zunehmend auch in Bremerhaven. Verkauft werden diese Räder als E-Bikes, weil sie bis 25 km/h zugelassen sind. Beworben werden sie

aber als Geländeräder, die nach einfachster Änderung der Einstellung durchaus bis 80 km/h erreichen können. Meist kommen sie aus China und haben keine EU-Zulassung. Eigentlich handelt es sich um Elektromotorräder, die ohne Treten betrieben werden können und dann im üblichen Radverkehr nichts zu suchen haben.

Dezember-Newsletter

Der wird unter dem Motto stehen: „Ich wünsche mir was für den Radverkehr in Bremerhaven“. Gerne nehmen wir auch Wünsche unserer Leser:innen entgegen. Man denke an die Kommunalwahlen 2027.



Mit besten Grüßen
an alle Radfahrer:innen

Hans Joachim Schmeck-Lindenau
vom ADFC Bremerhaven

Termine:

Critical Mass: außer im Dezember jeden 3. Freitag im Monat, 17.00h Start: Lloydplatz
13.09.2026, Energie- und Klimastadttag
19.09.2026, 14.00 h Lastenrad-Testival
18.09.2026, 14.00 h Pedelec-Training
20.09.2026, 14.00h, Fishtown Women Bike Ride
21.09.2026, 13.00 h, Stadtarchiv-Tour
02.10.2026, 14.00 h, Wärmepumpen-Radtour

Organisatorisches:

ADFC-Termine: Klönschnack: jeden ersten Dienstag/Monat 19 Uhr, August Sommerpause
Klönschnack und Büro: Eine-Welt-Zentrum, Neue Straße 5, 27576 Bremerhaven-Lehe
Öffnungszeiten: Sa 10-12 Uhr
Mail: office.bremerhaven@adfc-bremen.de
Tel.: 0176 31731938

Weiterer Kontakt: Knut Müller, 0170 2128667

Bremerhavener ADFC-Website:

<https://bremerhaven.adfc.de>

Vereins-/Spendenkonto:

IBAN DE80 2925 0000 1030 0559 63

Problem-Melder-Formular

bremerhaven.adfc.de/problemmelder#c11588

Impressum: Allgemeiner Deutscher Fahrrad-Club Bremerhaven e.V. im Eine-Welt-Zentrum, Neue Straße 5, 27576 Bremerhaven
Anmeldung zum Newsletter-Abo unter:
office.bremerhaven@adfc-bremen.de